

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

اقْرَأْ بِاسْمِ رَبِّكَ الَّذِي خَلَقَ خَلَقَ الْإِنْسَانَ مِنْ عَلَقٍ اِقْرَأْ وَرَبُّكَ الْأَكْرَمُ  
الَّذِي عَلَّمَ بِالْقَلَمِ عَلَّمَ الْإِنْسَانَ مَا لَمْ يَعْلَمْ  
وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:

اللَّهُمَّ اِنْفَعْنِي بِمَا عَلَّمْتَنِي وَعَلِّمْنِي مَا يَنْفَعُنِي وَرِزْقِي عِلْمًا

## DIE MUSLIME SIND DIE PIONIERE DER WISSENSCHAFT UND ZIVILISIERUNG

### Verehrte Muslime!

Die gelesenen Koranverse waren die ersten Offenbarungen an dem die Menschheit als Wegweiser und dem All als Segen gesandter geliebter Prophet des Allahs. Diese ersten überlieferten Verse des Korans, haben in der Person unserem Propheten (s.a.s) alle die Menschheit auf dem Weg der Wissenschaft und Tiefsinnigkeit wie folgt eingeladen: „Lies im Namen deines Herrn, Der erschuf! Erschuf den Menschen aus einem klumpen Blut. Lies! Denn dein Herr ist der Allgütige. Der den Menschen lehrte durch die Feder, den Mensch lehrte, was er nicht wusste.“<sup>1</sup>

### Werte Muslime!

Wertvollste Eigenschaft der Mensch ist, für die Offenbarung als Bezug genommen und mit Wissen ausgerüstet zu sein. So wird auch durch Offenbarung mit einem Koranvers „Allah, lehrte Alle die Namen“<sup>2</sup> mitgeteilt, dass unser allmächtiger Allah dem ersten Mensch und dem ersten Propheten Adam die Namen von Objekten und die Wirklichkeit persönlich gelehrt hat.

Die Fähigkeit zu lernen und zu lehren, ist eine Gnade was durch „allwissenden“ Allah alle All der Menschheit geschenkter seltener Segen Allahs ist. Für den Menschen ist bestrebungswertester Werk sich für Helal Lebensunterhalt zu bemühen und sich zu ernähren sowie auf dem Weg richtiges Wissen zu sein und eigene Seele zu sättigen. Kann man sich eine wertvollste Bemühung als Wissen zu lernen, eine ehrenhafte Amt als Gelehrte zu sein denken? Kann der Mensch der zum Lichte des Wissen die Rücken gedreht hat behagen finden? Deswegen mahnt uns der geliebter Prophet (s.a.s) wie folgt: „sei entweder der Lehrende oder Lernende, oder Zuhörende oder der die Wissen Unterstützender. Sei nicht der fünfte, sonst wirst du Untergehen!“<sup>3</sup>

### Liebe Muslime!

Seit der Lebenszeit der Propheten auf alle Ecken der Welt Gerechtigkeit, Barmherzigkeit, Frieden und Sicherheit bringende islamische Zivilisation ist eine Wissenszivilisation. Denn Islam befiehlt die Menschheit zu denken, Wissen zu schaffen, mit lernen die Wirklichkeit sich selbst und die Gesellschaft zu entwickeln.

Als angehöriger ein solchen Religion wurden die Muslime seit der Vergangenheit mit dem Glauben wie die offene Mitteilung im Koran „sind die solche die wissen denen gleich die nicht wissen“<sup>4</sup> die Pioniere der Wissenschaft in alle den Regionen die sie gelebt haben. Neben die Wissenschaften wie Deutung (Tefsir), Hadith, islamische Recht, Rede haben die hauptsächlich in den Bereichen wie Physik und Astronomie sowie auch Medizin, Algebra, Chemie und Raumlehre bahnbrechende Schritte gemacht. Mit den festen Prinzipien der Religion an den sie geglaubt haben,

haben sie den prachtvollen Bedingungen des Universums in den sie lebten eine geniale Verknüpfung gebildet. Vom Physik bis zu Metaphysik, mit zusammenfügen Wissen und Tiefsinnigkeit haben die, die Menschen in der Welt zu Bessern und im Jenseits zu Befreiung geführt. Haben zahlreiche Meisterwerke geschrieben, mit den erschaffene Wissen und Entwicklungen haben die eigene Jahrhundert sowie auch folgende Jahrhunderte belehrt.

### Verehrte Muslime!

Gegenwärtig sehr schwere Phasen durchlaufende islamische Regionen zahlen heute den Preis, mit Schmerzen in unser Herzen für Vernachlässigung des Wissens und gegen Billigung die Unwissenheit. Die Verspätung in diesem Bereich ein Ende zu bringen, ein wohles und sicheres zukauft zu bilden ist nur mit Wissen zu erlangen möglich.

Wissen ist so eine Macht, wenn dies besitzende gutwillig sind kann dies für Genesung der Menschheit die Tore öffnen, wenn böswillig dann kann dies sich zu eine millionen vernichtende Technologie umwandeln. So ist unsere Aufgabe als die Muslime den Wert des Wissens zu schätzen und damit Wissen gutes erzeugt dem „Wissensmoral“ unser Jahrhundert beizubringen. Wir müssen unser, durch den Glauben und durch unser Vergangenheit übertragene Verantwortung bemerken, eine lesende, denkende, forschende, um zu lernen sich auf richtige Quellen wendende Gesellschaft sein. Mit bemerken, dass wir keine Sekunde zu vergeuden haben müssen wir um unsere Zukunft gegen alle materiellen und immateriellen Zerstörungen zu schützen auf Wissen anklammern. Müssen unsere Augenscheine, unsere Kinder mit den Pionieren unsere Zivilisation bekannt machen, ihnen zeigen, dass die Fundamente von modernen Wissenschaften und technologische Erfindungen vor Jahrhunderten durch die muslimischen Wissenschaftler gelegt wurden. Wir müssen diese Pionierpersönlichkeiten, die Wissen und Erfahrungen, Geist und Mühe für das Wohl der Menschheit genutzt haben als Model unsere Jugend vorstellen.

### Werte Muslime!

Unser Prophet (s.a.s) hatte mit dem Gebet die ich am Anfang mein Freitagsgebet gelesen habe unser Allah wie folgt angefleht: **O Allah! Gebe mit Nutzen was Du mir beigebracht hast. Lehre mich mit dem Wissen das mir nützlich ist und vermehre meine Kenntnis.**<sup>5</sup> Für einen Muslim ist die Hauptsache nützliche und gute Tat. Wie seit der Geschichte her, sind die Muslime weiterhin die Pioniere in allen Ecken der Welt um Wissenschaft zu lernen, zu lernen und zu lehren, im Inland wie auch im Ausland für alle Guttaten und Wohltaten, für Bebauen und Wiederbelebung. Mit der Unterstützung durch unser barmherzigen Volkes haben wir im Jahre 2018 in Kirgisistan die Moschee Imam Serahsi und in Deutschland die Moschee in Köln zum Gebet eröffnet. Inshallah werden wir im Jahre 2019 auch mit Zusammenarbeit in Zypern die Moschee Hala Sultan, in Albanien, Tirana und in Dschibuti die Moschee Sultan Abdülhamit Han mit Gebetsrufe zusammenbringen, die Gläubiger werden Seite an Seite sich zu Gebet stellen. Allah sei unser wertee Volk, das für Wissenschaft und Gebetsstellen Unterstützung leisten immer Überfülle geben. Allah sei unsere Spenden und Wohltaten bestens annehmen.

<sup>1</sup> Der Blutklumpen (Alak), 96/1-5.

<sup>2</sup> Die Kuh (Bakara), 2/31.

<sup>3</sup> Dârimî, Mukaddime, 26.

<sup>4</sup> Die Gruppen (Zümer), 39/9.

<sup>5</sup> Tirmizî, Deavât 128.